

*Burgund*

Arlaud, Arlot  
Berthaut-Gerbet, Julien  
Jobard, Roy  
Sauzet, Tessier

*Rhônetal*

Barroche, Clos des Papes  
Saint Préfert, Usseglio

*Piemont*

Grasso  
Scavino

*Toscana*

Il Marroneto, Fèlsina  
San Giusto a Rentennano

*Sizilien*

Terre Nere

*Abruzzen*

Emidio Pepe

*Österreich*

Hirtzberger, Tement

*Spanien*

Clos Mogador, Rodriguez

*Kalifornien*

Subskription Monte Bello 2018

*Juni 2019*  
Neuerscheinungen



---

### **Vorgehensweise beim Neuerscheinungsangebot**

- Sie bestellen die Weine mit Ihren gewünschten Mengen.
- Wir sammeln alle Bestellungen und werden erst nach Ablauf des Angebots am 26. Juni 2019 die Zuteilung vornehmen.
- Mit der Rechnung bestätigen wir Ihnen die zugeteilte Menge.
- Die Weine können, soweit sie importiert sind (siehe jeweiligen Hinweis beim Produzenten), nach Bezahlung der Rechnung bei uns abgeholt werden bzw. liefern wir sie gerne aus. Bitte beachten Sie hierfür auch den Hinweis am Ende unseres Bestellformulars.
- Weine die mit einem \* gekennzeichnet sind, sind besonders rar und gefragt. Treue Kunden mit ausgewogenen Bestellungen erhalten bei der Zuteilung Vorrang!

### **Texte**

- Stephan Ritter (Vorwort, Burgund, Piemont, Toskana, Steiermark)
- Michael Gätzi (Rhônetal, Sizilien, Abruzzen, Wachau, Spanien, Kalifornien)

### **Bewertungen von Ritter Weine**

20 Punkte: Perfekter Wein. Ein sehr seltenes Weinerlebnis.

19 Punkte: Grandioser Wein. Weltklasse.

18 Punkte: Hervorragender Wein.

17 Punkte: Sehr guter Wein.

16 Punkte: Guter Wein.

15 Punkte: Ein korrekt gemachter Wein. Kommt nicht ins Sortiment von Ritter Weine.

Ein + hinter dem Punkt, z.B. 17+, ist gleichbedeutend mit der Annahme, dass der Wein in einigen Jahren noch besser ist. In diesem Fall dann 17,5 oder 18 Punkte erreicht.

### **Bewertungen und Zitate von Weinkritikern**

- Antonio Galloni: [www.vinousmedia.com](http://www.vinousmedia.com). Weltweit einer der einflussreichsten Weinkritiker.
- Robert Parker: Wine Advocate. Weltweit einer der einflussreichsten Weinkritiker.
- Jeb Dunnuck: [www.jebdunnuck.com](http://www.jebdunnuck.com). Ehemaliger Herausgeber des «The Rhône Report». Ehemaliger Kritiker beim Wine Advocate. Eine Kapazität für Weine aus dem Rhôneal und Kalifornien.

# *Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Weinfreunde*

Gerne präsentieren wir Ihnen in dieser Broschüre die aktuellen Neuerscheinungen. Mit der Domaine Julien (Burgund) sowie Emidio Pepe (Abruzzen) konnten wir unser Sortiment um zwei hervorragende Winzer erweitern.

Die nächsten Neuerscheinungen werden Sie ca. Ende September erhalten. Darin enthalten sein werden unter anderem: Burgund 2017 (u.a. Dujac, Grivot, Méo-Camuzet, Rousseau, Vogüé), Rhôneetal 2017 (u.a. Clape, Rostaing), Piemont 2015 (u.a. Altare, Brovia, Mascarello, Sandrone), Österreich (u.a. Alzinger, Knoll), Deutschland (u.a. Dönnhoff, Schäfer-Fröhlich, Wittmann) und Kalifornien (u.a. Colgin, Morlet, Ridge, Shafer).

Bei einigen Weinen wird erfahrungsgemäss die Nachfrage das Angebot übersteigen. Wir bitten Sie daher um Verständnis, wenn wir nicht alle Wünsche erfüllen können und gewisse Weine flaschenweise zuteilen müssen. **Langjährige Kundinnen und Kunden, welche auch weniger gefragte Weine bei uns kaufen, werden bei der Zuteilung bevorzugt behandelt.** Bitte lesen Sie hierfür auch unsere Verkaufsbedingungen auf der letzten Seite. Während der Laufzeit unseres Angebotes profitieren Sie von einem Rabatt von 10% (mit Ausnahme von Subskription Monte Bello 2018).

Freundliche Grüsse



Stephan Ritter  
Schaan, im Juni 2019



Michael Gätzi

# Burgund

**Der Jahrgang 2017 – Komplexe, balancierte und saftige Weissweine von sehr guter bis hervorragender Qualität. Charmante, delikate und zugängliche Rotweine von guter bis sehr guter Qualität.**

Mitte Februar besuchten wir insgesamt 25 Winzer im Burgund, um uns in erster Linie ein Bild des neuen Jahrganges 2017 zu machen. Die produzierten Mengen sind glücklicherweise grösser als in den vergangenen Jahren ausgefallen.

Die 2017er Rotweine präsentierten sich sehr charmant, zugänglich, delikate, frisch, harmonisch und mit samtiger Tanninstruktur. Sie besitzen jedoch nicht die Konzentration, den Druck und die Lagerfähigkeit von 2015 bzw. 2016. Es entstanden aber viele sehr gute, im besten Sinne, klassische Weine. In der Breite ist das Qualitätsniveau nicht so homogen wie in den grössten Jahren, wie z.B. 2010 und 2016. Daher entstanden nur bei den besten Domänen sehr gute und vereinzelt hervorragende Weine. Qualitativ dem Jahrgang 2014 am ehesten ähnlich.

Sehr gute bis hervorragende Weissweine entstanden auch an der Côte de Beaune sowie im Chablis. Ich notierte: präzise, terroirtypisch, komplex, reintonige Frucht, balanciert, saftig, mit moderater Säure. Im Stil klassischer als 2015 und 2016, qualitativ besser als 2015 und mindestens ebenbürtig, wenn nicht sogar besser als 2016. Vielleicht eine charmantere Version des grossen Weissweinjahrgangs 2014, aber mit etwas weniger Kraft.

Aufgrund der weltweit (vor allem aus Asien) grossen Nachfrage, nach Weinen aus dem Burgund, insbesondere der Côte d'Or, dem allgemeinen Hype um die 2015er und 2016er und mengenmässig zuletzt mageren Jahren, sind die Preise leider enorm gestiegen. Dank der mengenmässig besseren Jahre 2017 und 2018, bleiben die Preise im Grossen und Ganzen jetzt zumindest stabil.

\* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.



## Domaine Arlaud – Mischung aus 2014 und 2002

Cyprien Arlaud: «2017 ist für mich etwas zwischen 2014 und 2002. Ähnlich wie 2007, aber mit mehr Tiefe und Energie». Der 2017er Jahrgang präsentiert sich im Februar 2019 wie folgt: elegant, saftig, mit viel Frische, gewohnt delikater und mit Struktur. Die beiden Grand crus überzeugen zusätzlich mit Komplexität und Länge. Leider sind die uns zugeteilten Mengen nach wie vor bescheiden und wir müssen die Weine, insbesondere den Clos de la Roche, möglicherweise zuteilen.

### Rotwein

Bourgogne Roncevie		75 cl	2017	CHF	26.–
Morey St. Denis	Villages	75 cl	2017	CHF	55.–
Morey St. Denis Aux Cheseaux	1er cru	75 cl	2017	CHF	69.–
Charmes-Chambertin	Grand cru	75 cl	2017	CHF	160.–
*Clos de la Roche	Grand cru	75 cl	2017	CHF	190.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

## Domaine de l'Arlet – Neuer Wein Cuvée Hors Ligne mit 93 – 95 Galloni Punkten!

Erstmalig können wir Ihnen einen neuen Wein dieser Dömane präsentieren. Der Nuits St. Georges Cuvée Hors Ligne ist eine Selektion aus dem Clos des Fôrets St. Georges Weinberg. Die Domäne war der Meinung, dass sich einerseits der Cuvée Hors Ligne als eigenständiger Wein sehr gut präsentiert und andererseits der Clos des Fôrets St. Georges (ohne Cuvée Hors Ligne) interessanter ausfällt. Es ist noch nicht entschieden ob der Cuvée Hors Ligne auch in Zukunft separat abgefüllt wird. Unser Eindruck mit 18,5+ Ritter Punkten, wurde von Galloni mit 93-95 Punkten bestätigt. Die Stilistik der 2017er lässt sich folgendermassen zusammenfassen: geschmeidig, elegant, saftig, frisch, sehr bekömmlich, mittelkräftig und mit feinen Tanninen. Die Weine von l'Arlet zählen dank dem attraktiven Duft, der Eleganz, der Harmonie und Lagerfähigkeit, Jahr für Jahr zu meinen persönlichen Favoriten.

### Rotwein

Nuits St. Georges Cuvée Hors Ligne	1er cru	75 cl	2017	CHF	85.–
Nuits St. Georges Clos des Fôrets St. Georges	1er cru	75 cl	2017	CHF	89.–
		37 cl	2017	CHF	45.–
		150 cl	2017	CHF	180.–
Vosne-Romanée Les Suchots	1er cru	75 cl	2017	CHF	135.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

## Domaine Berthaut-Gerbet – Junge und extrem talentierte Winzerin mit interessantem Lagenportfolio

Nach einer Ausbildung in Bordeaux und Stationen in Neuseeland und im Napa Valley, kehrte die junge Amélie Berthaut auf das elterliche Weingut zurück. Mit dem Jahrgang 2013 hat die junge Winzerin die Leitung von ihrem Vater übernommen. Die Domaine besitzt hauptsächlich Lagen in Fixin und Gevrey-Chambertin. Vor kurzem konnte das Lagenportfolio mit Weinen aus Vosne-Romanée, Chambolle-Musigny und Flagey-Echezeaux, diese stammen von Mutters Seite, erweitert werden. Eines ihrer wichtigsten Anliegen ist es, das zweifellos vorhandene Potenzial der Weine aus Fixin auszuschöpfen und vielen Liebhabern von Burgunder Weinen schmackhaft zu machen. Fixin steht heutzutage noch im Schatten der anderen berühmten Weindörfern der Côte de Nuits. Wir sind der Überzeugung, dass sich dies, nicht zuletzt dank Amélie Berthaut, in Zukunft ändern wird, bzw. bereits dabei ist, sich zu ändern. Trotz ihrem schüchternen und bescheidenen Auftreten, ist sie von ihrem Weg überzeugt und hat innert kürzester Zeit Veränderungen bei der Arbeit im Weinberg und Keller vorgenommen. Die Weine überzeugen uns dank ihrer Feinheit, Delikatesse, reintonigen Frucht, Charme und attraktiven Aromatik. Auch die renomiertesten Weinkritiker sind von den Weinen begeistert und sehen in Amélie eines der grössten Winzertalente. Auch viele unserer Kunden erfreuen sich an den hervorragenden Qualitäten dieser Weine. Dementsprechend gross ist inzwischen auch hier die Nachfrage.

### Rotwein

Fixin	Villages	75 cl	2017	CHF	36.–
Vosne-Romanée	Villages	75 cl	2017	CHF	69.–
Fixin Les Arvelets	1er cru	75 cl	2017	CHF	72.–
*Chambolle-Musigny Les Plantes	1er cru	75 cl	2017	CHF	98.–
Vosne-Romanée Les Petits Monts	1er cru	75 cl	2017	CHF	120.–
*Vosne-Romanée Les Suchots	1er cru	75 cl	2017	CHF	130.–
*Clos Vougeot	Grand cru	75 cl	2017	CHF	195.–

**i** *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

---

\* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.



## Domaine Gerard Julien – Ein neues grosses Winzertalent

Auf die Weine von Étienne Julien sind wir zufällig, vor drei Jahren an der Vinitaly, in einer Weinbar gestossen. Ein italienischer Weinhändler hat uns die Weine empfohlen und wir haben daraufhin mehrere Weine der Domaine Julien getrunken. Mit ihrem Schmelz, der Saftigkeit und Attraktivität erinnerten sie mich sogleich an jene von Maxime Cheurlin der Domaine Georges Noëllat. Trotz ihrer charmanten und delikaten Stilistik besitzen die Weine genügend Spannung und Harmonie. Unser erstmaliger Besuch im Februar 2019, inkl. der Degustation diverser 2018er, 2017er und 2016er, bestätigten unsere vormaligen positiven Eindrücke. Der junge Étienne Julien hat die Domaine Gerard Julien von seinem Vater übernommen und ist, mit Jahrgang 2012 startend, verantwortlich für die Weine. Auf ca. 10ha werden jährlich 40'000 - 50'000 Flaschen produziert. Wir waren begeistert von der Stilistik, Arbeitsweise und dem offensichtlichen Talent von Étienne Julien. Daher passen diese Weine hervorragend in unser Burgunder Sortiment. Anscheinend sind aber nicht nur wir begeistert, denn Étienne Julien ist bereits ausverkauft und wir erhielten zum Start nur eine kleine Zuteilung. Wir hoffen und sind zuversichtlich Ihnen in Zukunft grössere Mengen sowie den Echezaux, die Paradelage dieser Domäne, anbieten zu können.

### Rotwein

Côte de Nuits Villages		75 cl	2016	CHF	33.–
Aloxe Corton Les Valozières	Villages	75 cl	2016	CHF	48.–
*Nuits-Saint-Georges Aux Saints-Juliens	Villages	75 cl	2016	CHF	55.–
*Nuits-Saint-Georges Les Bousselots	Villages	75 cl	2016	CHF	69.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

## Domaine Antoine Jobard – Grosser Jahrgang von Jobard

Zusammen mit 2010, 2014 und 2016 zählen die 2017-er für mich zu den grössten Jahrgängen auf dieser Domäne. Antoine Jobard meinte zum Jahrgang: «Dem Jahrgang 2015 ähnlich, aber weniger sonnig und mit mehr Frische». Inzwischen spielt Antoine Jobard in derselben Liga wie seine berühmten Nachbarn Lafon und Roulot. Daher steigt auch die weltweite Nachfrage von Jahr zu Jahr und wir müssen inzwischen auch hier um unsere Zuteilung kämpfen.

### Weisswein

Meursault En la Barre	Villages	75 cl	2017	CHF	72.–
Meursault-Poruzots	1er cru	75 cl	2017	CHF	110.–
*Meursault-Charmes	1er cru	75 cl	2017	CHF	140.–
Meursault-Genevrières	1er cru	75 cl	2017	CHF	145.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---



## Domaine Marc Roy – So muss Burgund sein

Alexandrine Roy, welche seit 2010 in 4. Generation verantwortlich für die Weine ist, produziert vier Gevrey Villages und einen weissen Marsannay. Ihr Vater Marc Roy steht dem Familienunternehmen aber immer noch beratend zur Seite. Es sind Weine, die mit ihrem Charme, Harmonie, Samtigkeit, Feinheit und enormer Bekömmlichkeit überzeugen. Die Weine sind richtige «Trinkweine» mit früher Zugänglichkeit und machen viel Spass. Neal Martin von Parker meint: «We need more quality Gevrey growers as we cannot all afford the likes of Rousseau or Dugat-Py.» Wir sind der Meinung, so muss Burgund sein. Alexandrine Roy meinte zum Jahrgang 2017: «Vielleicht eine Mischung aus 2015, 2014 und 2008».

### Rotwein

Gevrey-Chambertin Vieilles Vignes	Villages	75 cl	2017	CHF	78.–
Gevrey-Chambertin La Justice	Villages	75 cl	2017	CHF	89.–
Gevrey-Chambertin Clos Prieur	Villages	75 cl	2017	CHF	89.–
Gevrey-Chambertin Cuvée Alexandrine	Villages	75 cl	2017	CHF	125.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

## Domaine Etienne Sauzet – Puligny-Spezialist

Der 2017er Jahrgang ist wiederum ein sehr guter Jahrgang auf diesem Weingut. Mit dem bisher grössten, dem 2014er, mag er leider nicht ganz mithalten. Die Weine sind delikatsaftig, voluminös und bereits trinkreif. Dank der grossartigen Konstanz der letzten Jahre zählt diese Domäne heute wieder zu den weltweit führenden Chardonnay Produzenten.

### Weisswein

Puligny-Montrachet	Villages	75 cl	2017	CHF	72.–
Puligny-Montrachet La Garenne	1er cru	75 cl	2017	CHF	99.–
Puligny-Montrachet Les Perrières	1er cru	75 cl	2017	CHF	125.–
*Puligny-Montrachet Les Referts	1er cru	75 cl	2017	CHF	125.–
*Puligny-Montrachet Champ-Canet	1er cru	75 cl	2017	CHF	135.–
Puligny-Montrachet Les Combettes	1er cru	75 cl	2017	CHF	185.–
*Biensvenues-Batard-Montrachet	Grand cru	75 cl	2017	CHF	495.–
*Batard-Montrachet	Grand cru	75 cl	2017	CHF	495.–
*Chevalier-Montrachet	Grand cru	75 cl	2017	CHF	690.–
*Montrachet	Grand cru	75 cl	2017	CHF	960.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---



## Domaine Tessier – Harmonische und feingliederige Meursault

Geführt wird das Weingut von Catherine und Arnaud Tessier. Arnauds erster Jahrgang war 2006, davor wurden die Trauben von Arnauds Vater jeweils verkauft. Arnaud ist bekannt dafür, den grössten Teil seiner Zeit, leidenschaftlich gerne und mit akribischer Arbeit, in den Weinbergen zu verbringen. Das Weingut besitzt ca. 7.5 Hektar Weinberge, inkl. den besten Lagen in Meursault. Da die Nachfrage das Angebot auf dem Weingut bereits übersteigt, sind wir froh, mit dem Jahrgang 2017 eine etwas grössere Zuteilung zu erhalten. Die Weine besitzen natürlich noch nicht das Niveau und die Konstanz von Roulot, Lafon, Jobard, Coche-Dury oder Arnaud Ente. Es sind sehr harmonische, bekömmliche, mineralische und feingliedrige Chardonnays, ohne dabei die nötige Komplexität und Präzision vermissen zu lassen. Der Charmes und der Genevrières deuten aber bereits an, dass diese Domäne eines Tages, vielleicht zu den oben genannten Kult-Weingütern gezählt werden kann.

### Weisswein

Bourgogne Champ Perrier		75 cl	2017	CHF	28.–
Meursault	Villages	75 cl	2017	CHF	56.–
Meursault Les Casse-Têtes	Villages	75 cl	2017	CHF	58.–
Meursault Les Grands Charrons	Villages	75 cl	2017	CHF	58.–
Meursault Les Poruzot Dessus	1er cru	75 cl	2017	CHF	85.–
Meursault Les Charmes Dessus	1er cru	75 cl	2017	CHF	89.–
*Meursault Les Genevrières	1er cru	75 cl	2017	CHF	98.–

 *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

---

## Châteauneuf-du-Pape 2017 – Sehr gute bis grossartige Weine, sehr kleine Erträge


2017 ist ein weiterer eindrucksvoller Jahrgang in Châteauneuf-du-Pape. Qualitativ nicht ganz auf dem Niveau von 2016, sicher so gut, wenn nicht sogar noch etwas besser als 2015. Leider waren die Erträge, vor allem beim Grenache, sehr klein. Dies insbesondere aufgrund des Kälteeinbruchs im April während der Blüte, was zu einer starken Verrieselung führte. Diese reduzierten Erträge waren es aber schliesslich, die den Jahrgang retteten. Der Sommer war heiss und extrem trocken. Hätten die Reben zu dieser stressigen Zeit mehr Trauben getragen, wäre vermutlich alles ganz anders verlaufen. 2016 war schon ein trockenes Jahr, die Regenmengen zwischen Juni und September lagen bei gerade 70 mm. 2017 war aber noch viel trockener und im gleichen Zeitraum fielen lediglich 17 mm! Aufgrund der geringen Verfügbarkeit und der weltweit steigenden Nachfragen, ziehen auch hier die Preise langsam, zum Teil auch schneller, an.

## Domaine La Barroche – Unglaubliche Konstanz

2017 wurden zwei Châteauneuf-du-Pape auf der Domaine La Barroche gekeltert. Die Cuvée Julien Barrot, ehemals Cuvée Signature. Dieser Wein ist so etwas wie die Unterschrift des Machers Julien Barrot. Diese Cuvée besteht 2017 aus 60 % Grenache, 19 % Mourvèdre, 13 % Syrah, 6 % Cinsault, 1 % Vaccarese und 1 % anderer Traubensorten, gewachsen auf unterschiedlichen Terroirs rund um Châteauneuf-du-Pape. Der Wein hat alles, was man in einem klassischen Châteauneuf-du-Pape sucht. Er ist gehaltvoll, fruchtig, würzig sowie intensiv und ist trotz der Fülle sehr harmonisch, balanciert und strukturiert. Als absolutes Highlight gibt es die Cuvée Pure (97 % Grenache und 3 % andere Traubensorten), gewachsen an über 100-jährigen Reben, auf einer Parzelle mit sehr sandigem Boden, in der Nähe von Rayas. Die Cuvée Pure ist ein aussergewöhnlicher Wein, rotbeerig, kirschfruchtig, kräftig und konzentriert. Ein Grenache wie aus dem Bilderbuch, elegant und komplex mit ultrafeinen Tanninen und einer tollen Mineralität. Leider werden wir diese Rarität zuteilen müssen.

### Rotwein

Châteauneuf-du-Pape Julien Barrot	75 cl	2017	CHF	44.–
*Châteauneuf-du-Pape Pure	75 cl	2017	CHF	115.–

 Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

## Clos des Papes – Ein grosser Klassiker

Paul-Vincent Avril keltert auf Clos des Papes einen der sichersten Werte in Châteauneuf-du-Pape. Seine Weine zählen in guten sowie in schwierigen Jahren jeweils zu den Besten. Jedes Jahr werden nur ein weisser und ein roter Châteauneuf-du-Pape gekeltert und es wird bewusst auf Reserve- oder Spezialfüllungen verzichtet. Die Erträge sind immer sehr tief und lagen 2017 bei nur 15 hl/ha. Beim Jahrgang 2018, welchen wir nächstes Jahr anbieten werden, wird die Situation noch dramatischer werden, die Erträge sind nochmals deutlich tiefer als 2017. Aufgrund der erntebedingt kleineren Zuteilung sowie im Hinblick auf die extrem kleine Ernte 2018, haben wir uns entschieden, dieses Jahr unsere Gesamtmenge in Flaschen à 75 cl zu importieren und haben bewusst auf Grossflaschen verzichtet. Die Weine auf Clos des Papes sind stets klassisch und für das südliche Rhôneetal burgundisch. Aromen von Kirschen, Brombeeren und schwarzen Johannisbeeren dominieren. Durch den hohen Mourvèdreanteil besitzt der Wein eine ausgesprochene Würzigkeit. Ein finessenreicher, geschmeidiger und konzentrierter Wein. Der Jahrgang 2017 wird von ein paar Jahren Flaschenreife profitieren. Stilistisch erinnert der Wein an den Jahrgang 2007, Jeb Dunnock vergibt hervorragende 96-99 Punkte.

### *Rotwein*

Châteauneuf-du-Pape	75 cl	2017	CHF 98.–
---------------------	-------	------	----------

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---



## Domaine Saint Préfert/ Isabel Ferrando – Grosse Weine, kleine Mengen

Die Weine der Domaine Saint Préfert/Isabel Ferrando sind nicht nur bei Ihnen, unseren Kunden, sondern weltweit sehr gefragt und gesucht. Eine kleine Ernte und damit eine kleinere Zuteilung wie für den Jahrgang 2017, vereinfacht die Situation nicht. Die Erträge waren 2017 im Durchschnitt ca. 60 % kleiner als normal, bei der Collection Charles Giraud sogar 80 %. Aufgrund der sehr kleinen Ernte und der weltweit steigenden Nachfrage wurden die Preise für alle Weine angehoben. Wir bedauern dies natürlich. Die Weine von Saint Préfert gehören seit ein paar Jahren zur absoluten Spitze in Châteauneuf-du-Pape und waren im Vergleich zu anderen Weinen auf diesem Niveau eher preiswert. Dies scheint die Domaine mit dem angebotenen Jahrgang korrigieren zu wollen. Wir können dies, wenn für Sie Kunden auch nachteilig, in Anbetracht der überragenden Qualität und der sehr kleinen Mengen jedoch nachvollziehen. Sämtliche Weine erhalten von Jeb Dunnuck wieder sehr hohe bis höchste Bewertungen. Die absoluten Highlights und zur Jahrgangsspitze gehören sicher, wie jedes Jahr, der Blanc Cuvée Spéciale Vieilles Clairettes 2017 mit 95-97 Punkten und die Collection Charles Giraud mit 98-100 Punkten.

### Weisswein

Châteauneuf-du-Pape Blanc	75 cl	2018	CHF 59.–
*Châteauneuf-du-Pape blanc Cuvée Spéciale Vieilles Clair.	150 cl	2017	CHF 320.–

### Rotwein

Côtes du Rhône Clos Beatus Ille	75 cl	2018	CHF 23.–
Châteauneuf-du-Pape Classique	75 cl	2017	CHF 42.–
*Châteauneuf-du-Pape Réserve Auguste Favier	75 cl	2017	CHF 65.–
*Châteauneuf-du-Pape Collection Charles Giraud	75 cl	2017	CHF 125.–
*Châteauneuf-du-Pape Colombis	75 cl	2017	CHF 125.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---


\* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.

## Domaine Pierre Usseglio & Fils – Zwei Grossartige 2017er und 2016er Not for you!

Auf dem Weingut der Brüder Jean-Pierre und Thierry Usseglio werden seit 2 Jahrzehnten konstant grossartige Weine gekellert, die zur Spitze in der Appellation gehören. Jeb Dunnuck sieht das Weingut aufgrund dieser Konstanz sogar als eine der Top-Adressen in ganz Frankreich. Im Jahrgang 2017 wurden zwei Châteauneuf-du-Pape gekellert, der «normale» sowie die Cuvée de mon Aïeul. Aufgrund der sehr kleinen Ernte wurde auf eine Réserve des deux Frères verzichtet. Der Châteauneuf-du-Pape (Dunnuck 90-92 Punkte / Parker 92-94 Punkte) besteht in diesem Jahrgang aus nur 55 % Grenache mit 25 % Syrah, 15 % Mourvèdre and 5 % Cinsault. Der Wein ist etwas weniger reichhaltig, dafür eleganter als der 2016er. Für uns ein Châteauneuf-du-Pape wie aus dem Lehrbuch, so schmeckt der Süden. Die Cuvée de mon Aïeul (Dunnuck 97-99 Punkte / Parker 94-96 Punkte) stammt von drei Parzellen mit alten Grenachereben. Die Erträge für diesen Wein lagen bei sehr kleinen 5 hl / ha. Der Wein wurde komplett mit Ganztrauben vinifiziert. Ein kräftiger, konzentrierter, sehr strukturierter Grenache, dunkelbeerig, würzig, kräuterig und mit einem unendlich langen Abgang ausgestattet. Als Krönung können wir Ihnen ein paar Einzelflaschen der Cuvée «Not For You!» anbieten. Es gibt lediglich ein einzelnes Barrique dieses Weines. Die Trauben stammen von den gleichen Parzellen wie die der Cuvée de mon Aïeul, also 100 % Grenache von über 100-jährigen Reben. Es ist schwierig, diesen Wein zu beschreiben. Er riecht nach Kirschen und Gewürzen unterlegt mit floralen Aromen. Dabei ist er gleichzeitig vollmundig und unglaublich konzentriert, erscheint jedoch trotzdem elegant und strukturiert, ein Unikat!

### Rotwein

Châteauneuf-du-Pape	75 cl	2017	CHF 39.–
	150 cl	2017	CHF 87.–
	300 cl	2017	CHF 230.–
Châteauneuf-du-Pape Cuvée de mon Aïeul	75 cl	2017	CHF 79.–
*Châteauneuf-du-Pape Not For You!	75 cl	2016	CHF 290.–

 Wein bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

# Piemont



## Elio Grasso – 97 und 96 Punkte bei Galloni

Die Barolos von Grasso wurden immer sehr geschätzt. Jedoch erst seit dem Jahrgang 2008, welcher von Parker, bzw. damals noch Galloni, mit 97+ und 98+ die höchsten Bewertungen erhalten hatte, zählen ihn viele Experten zur Elite der Barolo Winzer. Es sind harmonische, samtige und attraktive Weine. Mit Ihrer Ausdruckskraft, Feinheit und Komplexität besitzen sie dieselbe Klasse anderer berühmter Erzeuger, wie z.B. Sandrone, Altare, Conterno usw.. Antonio Galloni: «Stylistically the Grasso Barolos represent a modern-day interpretation of traditionalism». Mit 96 Galloni-Punkten für den Ginestra Casa Maté und 97 für den Gavarini Chiniera zählen sie zu den höchstbewerteten Barolos mit Jahrgang 2015.

### Rotwein

Barolo Gavarini Chiniera	75 cl	2015	CHF	79.–
Barolo Ginestra Casa Maté	75 cl	2015	CHF	79.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

## Paolo Scavino – Erstmalig Barolo Prapò und Ravera

Wir konnten die ganze 2015er Barolo Serie, anlässlich der Vinitaly in Verona, im April degustieren. Der 2015er zählt zweifelsohne zu den besten Jahrgängen Scavinos. Erstmalig können wir Ihnen die Neuerwerbungen aus den renommierten Lagen Prapò und Ravera anbieten. Unsere persönliche Favoriten sind Jahr für Jahr der aus der Spitzenlage stammende Cannubi (18.5 Ritter Punkte) sowie das Flugschiff des Hauses der Bric del Fiasc (18.75+ Ritter Punkte). Zusätzlich kommt heuer der 2013er Barolo Rocche dell'Annunziata Riserva 2013 auf den Markt mit 96-98 Punkte bei Parker. Wir haben leider nur ein paar einzelne Flaschen erhalten.

### Rotwein

Barolo Monvigliero	75 cl	2015	CHF	72.–
Barolo Prapò	75 cl	2015	CHF	72.–
Barolo Ravera	75 cl	2015	CHF	72.–
Barolo Cannubi	75 cl	2015	CHF	89.–
Barolo Bric del Fiasc	75 cl	2015	CHF	95.–
	150 cl	2015	CHF	210.–
*Barolo Rocche dell'Annunziata Riserva	75 cl	2013	CHF	195.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---



## Il Marroneto – Rarität Brunello di Montalcino Selezione Madonna delle Grazie Riserva

Ich selber bin, bis auf wenige Ausnahmen, kein grosser Liebhaber von Brunello di Montalcino. Selten haben mich jedoch Weine beim Degustieren derart begeistert, wie jene von Il Marroneto. Aufgrund des Renommee und der sehr guten Bewertungen der internationalen Weinkritik, ist die weltweite Nachfrage nach diesen Weinen enorm. Das Weingut, im nördlichen Teil von Montalcino gelegen, wurde 1974 gegründet und ist heute im Besitz von ca. 6 ha Weinbergen, was einer Flaschenproduktion von ca. 25'000 fl. entspricht. Mit dem Jahrgang 1980 wurde der erste Brunello erzeugt. Die Stilistik: «Weine wie aus Samt und Seide gemacht». Es sind sehr traditionelle Weine, sozusagen Sangiovese in seiner reinsten Form. Die Weine werden in grossen Fässern aus französischer Alliereiche und slawonischer Eiche ausgebaut. Der Selezione Madonna delle Grazie, nach einer Kapelle aus dem 12. Jahrhundert benannt, stammt aus einer der besten Einzellagen dieser Appellation. Er vereint auf perfekte Weise Leichtigkeit, Zartheit und Frische mit Süsse und Druck. Er wurde, mit Jahrgang 2013 erstmalig, als Riserva abgefüllt. Mit einer Produktion von nur 1'700 Magnums eine Rarität. Ein Grand cru aus Montalcino mit 99 Parker Punkten und 19.25+ Ritter Punkten. Aber auch schon der Einstiegswein, der Rosso di Montalcino Ignaccio, präsentiert sich mit seiner delikaten, vollmundigen und bekömmlichen Art hervorragend, 18 Ritter Punkte.

### Rotwein

Rosso di Montalcino Ignaccio	75cl	2016	CHF	36.–
Brunello di Montalcino	75cl	2014	CHF	69.–
*Brunello di M. Selezione Madonna delle Grazie Riserva	150cl	2013	CHF	1'200.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.


---

## Fèlsina – Höchstnoten für Rancia, Fontalloro und Gran Selezione Colonia

Neben vielen anderen Auszeichnungen wurde Fèlsina zur «Kellerei des Jahres» 2009 im Gambero Rosso gekürt. Erfreulicherweise befinden sich die beiden aus 100% Sangiovese gekelterten Topweine Rancia und Fontalloro, trotz des grossen Erfolges, nach wie vor in einer vernünftigen Preiskategorie. Die Spitzenlage Rancia liegt auf über 410 m ü. M., an einem wunderschönen Hang, im Süden des Chianti Gebietes. Die aus den, für das Chianti Gebiet grossen Jahrgänge, stammenden 2015er und 2016er besitzen ein enormes Lagerpotenzial und eine perfekte Kombination aus aromatischer Komplexität, balsamischen Noten, Finesse, Intensität und Kompaktheit. Galloni vergibt 97+ Punkte für den 2015er Rancia sowie 94-97+ für den 2016er. Seit über 25 Jahren zählt der Fontalloro zu den Spitzenweinen der Toskana. Im Vergleich zum Rancia ist er weicher, zugänglicher und im Stil geschliffener und runder. Der Chianti Classico Gran Selezione Colonia 2015 erhält 98 Parker Punkte.

### *Rotwein*

Chianti Classico Riserva	75 cl	2016	CHF 29.80
Chianti Classico Riserva Rancia	37 cl	2015	CHF 23.–
	150 cl	2015	CHF 94.–
	75 cl	2016	CHF 46.–
	37 cl	2016	CHF 23.–
Fontalloro	150 cl	2015	CHF 99.–
	75 cl	2016	CHF 48.–
Chianti Classico Gran Selezione Colonia	75 cl	2015	CHF 98.–

 *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

---



## San Giusto a Rentennano – Mein Favorit aus der Toskana

Für mich zählen die Weine von San Giusto a Rentennano, dank ihrer Stilistik und dem hervorragenden PreisLeistungsverhältnis, zu den besten Weinen aus dem Chianti-Gebiet. Wer Sangiovese in seiner puren Form liebt, sollte sich unbedingt ein paar Flaschen vom Chianti, Baroncole oder Percarlo in den Keller legen. Die aktuellen Weine von Luca Martini di Cigala (Besitzer und Winzer) bilden wieder-um die qualitative Spitze aus diesem Gebiet.

Der Percarlo 2015 erhält 98 Punkte von Antonio Galloni und 19 Ritter Punkte. Er vereint Dichte, Konzentration, Finesse und Vielschichtigkeit auf perfekte Weise. Der einfache Chianti hebt sich gegenüber der Konkurrenz vor allem durch seine Seriosität, die perfekte Säure, die finessenreiche Tanninstruktur und einem guten Trinkfluss ab.

### *Weisswein*

Vin San Giusto (süss)	37 cl	2011	CHF	49.–
-----------------------	-------	------	-----	------

### *Rotwein*

Chianti Classico	75 cl	2017	CHF	22.–
Chianti Classico Riserva Le Baroncole	75 cl	2016	CHF	36.–
*La Ricolma Merlot	75 cl	2016	CHF	64.–
Percarlo	75 cl	2015	CHF	65.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---



## Terre Nere – Eine sizilianische Perle


Marc de Grazia keltert auf seinem Weingut am Etna wunderbar elegante Weine, die eher ans Piemont oder Burgund erinnern als an Süditalien. Die Reben für seine Weine wachsen hoch an den Nordhängen des Etna, auf Höhen zwischen 600 und 900 Meter über Meer. Der 17er Etna Bianco ist ein äussert komplexer, intensiver, mineralischer, gelbfruchtiger und blumiger Weisswein, gekeltert aus Carricante (65%) mit Catarratto, Inzolia, Grecanico und Minnella. Ein grosser Jahrgang für diesen Wein, welcher ideal zu Fisch und Pasta passt. Die Rotweine aus dem warmen und trockenen Jahrgang 2017 sind von hoher Qualität. Das eingebrachte Traubengut war sehr gesund und die daraus gewonnen Rotweine sind kräftig strukturiert, mit einem schönen Schmelz, reichhaltig und lang, aber niemals opulent. Sie liegen tiefer in der Säure und leicht höher im Alkoholgehalt als in einem normalen Jahr. Der warme Jahrgang 2017 kann durch das ganze Sortiment zu den sehr guten gezählt werden, ob es ein ganz grosser Jahrgang ist, wird die Zeit zeigen. Speziell die hohen Lagen mit vielen alten Reben erbrachten sehr gute Weine. Der Basiswein Etna Rosso (95% Nerello Mascalese, 5% Nerello Cappuccio) ist ein absoluter Preisleistungshit. Er ist elegant, rotfruchtig, würzig und mineralisch. Wir kennen kaum einen besseren und seriöseren Wein unter 20.– Franken.

### Weisswein

Etna Bianco	75 cl	2017	CHF	19.–
-------------	-------	------	-----	------

### Rotwein

Etna Rosso	75 cl	2017	CHF	19.–
Etna Rosso Guardiola	75 cl	2017	CHF	39.–
Etna Rosso Calderara Sottana	75 cl	2017	CHF	48.–

 *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

---

## Emidio Pepe – Traditionelle Handwerkskunst

Emidio Pepe gründete sein Weingut 1964 in Torano Nuovo in den Abruzzan. Sein Vater und Grossvater keltern am gleichen Ort schon seit 1889 Wein. Emidio jedoch war es, der seinen eigenen Weg ging und entgegen dem damaligen Trend voll und ganz auf Qualität setzte und gänzlich auf Chemikalien und Technik verzichtete. Heute arbeiten die Töchter Sofia und Daniela sowie die Enkeltöchter Chiara und Elisa mit auf dem Familienbetrieb. Die Weine werden noch gleich wie vor rund 55 Jahren gemacht, d. h. die Weinberge und der Boden werden sehr schonend und naturnah bewirtschaftet (biologisch und biodynamisch). Geerntet wird ausschliesslich von Hand. Die Trauben für die Weissweine werden nach wie vor in einer Holzwanne mit den Füssen gepresst. Die Montepulciano d'Abruzzo-Trauben werden von Hand abgebeert. Alle Weine werden spontan vergoren, selbstverständlich finden Reinzuchthefen und Enzyme hier keine Anwendung. Alle Weine werden sehr reduktiv, ausschliesslich in Betontanks, ausgebaut. Das Resultat sind wirkliche Charakterweine. Der Trebbiano d'Abruzzo ist einer der besten Weine, welcher aus dieser Rebsorte gekeltert wird. Nur Valentini, wenn stilistisch auch ganz anders, keltert Trebbiano d'Abruzzo auf Augenhöhe. Der Wein kann zwar jung schon getrunken werden, reift jedoch besonders schön. Der 2016er hat eine leuchtend gelbe Farbe. Er duftet nach Birnen und Äpfeln, aber auch nach Zitrusfrüchten und Mandeln. Konzentriert, aber gleichzeitig erfrischend und mineralisch. Ein grosser und sehr eigenständiger Weisswein. Die Farbe des 16er Pecorino ist ebenfalls kräftig gelb. Die Aromatik erinnert an Pfirsich, Apfel und Kräuter. Die Mineralität ist sehr ausgeprägt, dadurch besitzt der Wein, trotz der fast öligen Konsistenz, die nötige Frische. Der 2015er Montepulciano d'Abruzzo ist rubinrot. Der Wein duftet nach Beeren, dunklen Früchten und Gewürzen. Die reichlich vorhandenen Tannine sind sehr fein und von höchster Qualität. Der Abgang ist sehr lang. Die Weine von Emidio Pepe erscheinen in der Jugend teilweise etwas rustikal, mit Ecken und Kanten und einer kräftigen Säure. Sie reifen ausgesprochen gut und es ist sehr ratsam, junge Weine, auch aufgrund des Ausbaus, vor dem Genuss ausreichend zu belüften. Die Weine verändern und öffnen sich über mehrere Stunden erstaunlich.

Das Weingut lagert immer einen Teil der Ernte im eigenen Keller ein. Das Gute daran ist, man hat immer die Möglichkeit ältere Jahrgänge, wenn auch nicht günstig, nachzukaufen. Beim Montepulciano d'Abruzzo wird dabei jede Flasche, die länger als 9 oder 10 Jahre im Keller lag, von Hand in eine neue Flasche dekantiert, geprüft und Schwund mit dem gleichen Jahrgang aufgefüllt. Das Jahr, in welchem dies geschehen ist, ist auf dem neuen Korken ersichtlich. Ein paar dieser älteren Jahrgänge haben wir, wenn auch teilweise in sehr kleinen Quantitäten, erworben.

Beim Montepulciano und bei Trebbiano bieten wir Ihnen ausschliesslich die Selezione Vecchie Vigne, also Weine aus älteren Reblagen an, welche vor der Veröffentlichung ein paar Jahre in der Flasche reifen. Die Weine aus jüngeren Reblagen werden früher veröffentlicht und ausschliesslich in Italien verkauft.

### *Weisswein*

Trebbiano d'Abruzzo Selezione Vecchie Vigne	75 cl	2016	CHF 65.-
*	75 cl	2013	CHF 120.-
*	75 cl	2010	CHF 150.-
Pecorino Colli Aprutini	75 cl	2016	CHF 75.-

### *Rotwein*

Montepulciano d'Abruzzo Selezione Vecchie Vigne	75 cl	2015	CHF 79.-
*	75 cl	2010	CHF 175.-
*	75 cl	2007	CHF 190.-
*	75 cl	2003	CHF 190.-
*	75 cl	1997	CHF 270.-

**i** *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

---

## Hirtzberger – Wachauer Meisterwerke

Vater Franz und Sohn Franz jun. keltern einige der besten Weine aus einigen der besten Lagen der Wachau. Der Riesling Singerriedel und der Grüne Veltliner Honivogl sind so etwas wie die Aushängeschilder der Region. Der Jahrgang 2018 begann nach einem kalten Winter mit einem sehr warmen Frühling, was zu einem grossen Vegetationsvorsprung führte. Der warme und trockene Sommer liess die Reben rasch wachsen, was eine gekonnte und intensive Laubarbeit nötig machte. Die sommerlichen Temperaturen setzten sich bis in den September hinein fort. Die Lese begann ca. 2 Wochen früher als normal. Bis zum Leseabschluss am 10. November konnten perfekt reife und gesunde Trauben geerntet werden. Die Weine dieses aussergewöhnlichen Jahrgangs verbinden Mineralität, Saftigkeit und Eleganz und versprechen ein grosses Reifepotential.

### Weisswein

Grüner Veltliner Axpoint Smaragd	75 cl	2018	CHF	49.–
Grüner Veltliner Honivogl Smaragd	75 cl	2018	CHF	92.–
Riesling Steinterrassen Federspiel	75 cl	2018	CHF	27.–
Riesling Singerriedel Smaragd	75 cl	2018	CHF	92.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

## Tement – Einer der grösste Jahrgänge für Zieregg

Wenn man über Sauvignon Blanc aus der Südsteiermark spricht, fällt der Name Tement unweigerlich. Tements Aushängeschild, der Sauvignon Blanc aus der Lage Zieregg, ist seit vielen Jahren einer der besten, wenn nicht der beste Sauvignon Blanc Österreichs. Der hier angebotene Jahrgang 2017 zählt für Armin Tement zu den grössten Jahrgängen. Wir konnten den 2017-er anlässlich der ProWein im März degustieren. Die Aromatik erinnert an Stachelbeeren, Paprika und Thymian. Am Gaumen sehr mineralisch, fast salzig, feingliedrig, vielschichtig und strukturiert. Extrem lang und mit viel Potenzial ausgestattet. 19+ Ritter Punkte. Der SB Zieregg Vinothek Reserve 2015 erhält 97+ Parker Punkte.

### Weisswein

Morillon Zieregg Grosse STK Lage	75 cl	2017	CHF	59.–
Sauvignon blanc Zieregg Grosse STK Lage	75 cl	2017	CHF	59.–
	37 cl	2017	CHF	31.–
	150 cl	2017	CHF	125.–
	300 cl	2017	CHF	265.–
Sauvignon blanc Zieregg Vinothek Reserve	75 cl	2015	CHF	89.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

# Spanien

## Clos Mogador – Ausgewogene, harmonische 2016

René Barbier Meyer, René Barbiers Sohn und Weinmacher auf Clos Mogador bezeichnet den Jahrgang 2016 als einen der überraschendsten überhaupt. Es war ein sehr trockenes Jahr und trotzdem ist es einer der Jahrgänge mit sehr hohem Alterungspotential. Dies vor allem auch dank der hohen Säurewerte, was für einen warmen und trockenen Jahrgang aussergewöhnlich ist. Er meint, dies könnte damit zusammen hängen, dass sein Bruder Christian und sein Team die Weinberge sehr aufwändig bewirtschaften. Die sehr trockenen Perioden der letzten Jahre wirken sich leider negativ auf die bereits sehr tiefen Erträge aus. Die 2016er aus dem Hause Clos Mogador sind sehr harmonisch und besitzen ein sehr gutes Alterungspotential.

### *Rotwein*

Manyetes	75 cl	2016	CHF	72.–
Clos Mogador	75 cl	2016	CHF	75.–

**i** *Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.*

---



## Telmo Rodriguez – Rares vom Meister

Jedes Jahr erhalten wir eine Zuteilung der raren Weine von Telmo Rodriguez. Diese stammen von den besten Parzellen und den ältesten Reben des Weinguts und werden nur in sehr kleinen Mengen abgefüllt. Der Pago La Jara aus Toro ist ein praktisch reinsortiger Tempranillo mit sehr wenig Albillo Mayor. Vom Jahrgang 2015 wurden nur 2'504 Flaschen abgefüllt. Aus Rioja können wir vom Jahrgang 2016 wieder vier Weine anbieten. Alle diese Einzellagen-Riojas sind auf einem extrem hohen Niveau. Eine Verkostung auf der Prowein hat gezeigt, dass diese raren Tropfen zur absoluten Spitze der Region gezählt werden können. Es handelt sich um folgende Weine: Tabuerniga (1'991 Flaschen) gewachsen bei der Ortschaft Labastida auf terrassierten Weinbergen. El Velado (1'516 Flaschen) gewachsen auf einem sehr alten Weinberg bei Lanciego aus hauptsächlich Grenache mit etwas Tempranillo und anderen Sorten. La Estrada (1'880 Flaschen) war früher ein wichtiger Bestandteil des Altos Lanzaga. Der Wein aus Tempranillo und Graziano besticht durch seine Balance und Komplexität. Das absolute Highlight ist sicher der Las Beatas. Es wurden nur 1'521 Flaschen abgefüllt. Die Trauben für diesen Wein stammen von einem terrassierten Weinberg bei Briñas. Acht oder neun lokale Rebsorten werden als Mischsatz gekeltert und in einem 1'200 l Fass ausgebaut. Leider ist unsere Zuteilung sehr klein und wir werden den Las Beatas nur unseren treuesten Kunden einzelflaschenweise zuteilen können.

### Rotwein

Pago La Jara (Toro)	75cl	2015	CHF	48.–
*Tabuerniga (Rioja)	75cl	2016	CHF	58.–
*El Velado (Rioja)	75cl	2016	CHF	69.–
*La Estrada (Rioja)	75cl	2016	CHF	75.–
*Las Beatas (Rioja)	75cl	2016	CHF	150.–

**i** Weine bereits abholbereit bzw. lieferbar.

---

\* Besonders rare und gefragte Weine. Zuteilung notwendig.

# Kalifornien

## Subskription Monte Bello 2018 – Der Klassiker aus Kalifornien

Eines vorweg, die Preise sind leider schon wieder gestiegen. Wir erinnern uns an Zeiten zurück, wo dieser Wein in der Subskription noch unter CHF 100.– zu haben war. Aufgrund der weltweit stetig wachsenden Nachfrage, wird dies vermutlich noch nicht das Ende der Fahnenstange sein und der Preis wird in den nächsten Jahren vermutlich noch weiter steigen. In Anbetracht der überragenden Qualität und im Vergleich zu anderen gleichwertigen Weinen aus Kalifornien und auch aus Bordeaux, scheint der ausgerufene Preis jedoch zumindest angemessen zu sein.

Der Jahrgang 2018 begann mit einem milden Winter und sehr wenigen Niederschlägen. Der meiste Winterregen kam im März, was ausreichte, um die Reben über den Sommer vor zu viel Wasserstress zu bewahren. Das Wetter während der Blüte war perfekt. Das Sommerwetter war warm, aber nicht so heiss wie 2017. Nebel im August liess die Trauben langsam und gleichmässig reifen. Der erste Eindruck der einzelnen Partien deutet wieder auf einen sehr guten bis grossartigen Monte Bello Jahrgang. Speziell der Petit Verdot ist dieses Jahr sehr gut geworden. Aber auch viele der Cabernet und Merlot Lots sind von überdurchschnittlicher Qualität. Die Erträge waren etwas unter dem Durchschnitt.

Falls Sie sich ein paar Flaschen in den Keller legen möchten, empfehlen wir sich diese zum Subskriptionspreis zu sichern.

Auf den Subskriptionspreis gewähren wir keinen Rabatt von 10%.

### Rotwein

Monte Bello	75 cl	2018	CHF 160.–
	37 cl	2018	CHF 81.–
	150 cl	2018	CHF 325.–
			<b>netto Preise</b>

**i** Weine abholbereit bzw. lieferbar **ab Herbst 2021.**

---



---

## Unsere Verkaufsbedingungen

### Preise

Die vorliegenden Preise verstehen sich pro Flasche inkl. 7,7% MWSt, exkl. Versandkosten.

### Gültigkeit

Das Angebot gilt bis 26. Juni 2019. Bestellungen können telefonisch, per Post oder per E-mail erfolgen.

### Zuteilung

Da gewisse Weine nur beschränkt verfügbar sind, sammeln wir die Bestellungen bis zum 26. Juni 2019 und werden anschliessend die Zuteilung vornehmen. Mit der Rechnung bestätigen wir Ihnen die zugeteilte Menge.

Als Kriterien für die Zuteilung werden folgende Parameter verwendet: Die Kundenbeziehung als Ganzes, Kunden die auch Weine von «schwächeren» Jahrgängen beziehen und Kunden, die auch weniger gefragte Weine bei uns kaufen.

\*-Raritäten: Weine die mit einem \* gekennzeichnet sind, sind besonders rar und gefragt. Treue Kunden mit ausgewogenen Bestellungen erhalten bei der Zuteilung Vorrang!

### Rabatt

Mit Ausnahme von Subskription Monte Bello gewähren wir auf Bestellungen, die im Rahmen dieses Angebotes gemacht werden, bei Bezahlung innerhalb von 30 Tagen einen *Rabatt von 10%*.

Die in den Verkaufsbedingungen unserer Jahrespreisliste enthaltenen Rabatte sind nicht anwendbar.

### Zahlung

Nach Ablauf des Angebots am 26. Juni 2019 erhalten Sie eine Rechnung. Wir bitten Sie, die Rechnung innert 30 Tagen zu begleichen.

### Abholung/Lieferung

Die Weine können, soweit sie importiert sind, nach Bezahlung der Rechnung bei uns abgeholt bzw. geliefert werden.

### Bitte beachten Sie unsere Liefermodalitäten. Alle Lieferungen erfolgen per Vinolog/Post.

Sendungen in CH/FL bis zu CHF 1000.– werden durch die Post (Vinolog) ausgeführt, Kosten: CHF 17.– (1 – 12 fl). Sendungen über CHF 1000.– liefern wir frei Haus.

Die Pakete werden nach der Zuteilung, **sobald die Witterung und die Temperaturen dies zulassen**, an die angegebene Lieferadresse **versendet**. Wir versenden nicht bei unpassenden Witterungsbedingungen. Sollte eine Auslieferung in einem gewissen Zeitraum im Juli/August, z. B. wegen einer Ferienabwesenheit, bei Ihnen nicht möglich sein, nehmen Sie Kontakt mit uns auf oder notieren Sie dies bei der Bestellung.

Die Lieferung kann nicht avisiert werden. Falls zum Zeitpunkt der Lieferung niemand anwesend ist, hinterlässt der Postbote eine Nachricht. Die Weine können dann entweder bei der Post abgeholt werden oder Sie vereinbaren kostenlos eine zweite Zustellung. Sendungen ins Ausland werden durch die Post unter Berechnung von Versandkosten und Porto ausgeführt.

### Rücknahme

Aufgrund der Spezialkonditionen besteht keine Rücknahmegarantie für allfällige fehlerhafte Flaschen.







RITTER WEINE

SEIT 1898

Ritter Weine AG, Poststrasse 23, 9494 Schaan, Liechtenstein  
T +423 232 1703, F +423 232 33 28, weine@ritter-weine.li, www.ritter-weine.li

Max Mustermann  
Musterstrasse 99  
0000 Musterdorf  
Musterland